

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordneter Jonas Pohlmann (CDU)

Abschaltung des AKW Emsland: Wie lange wird das AKW Emsland tatsächlich am Netz bleiben?

Anfrage des Abgeordneten Jonas Pohlmann (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 18.11.2022

Mit Blick auf die Energiesicherheit wurde der Betrieb der letzten drei Atomkraftwerke bis zum 15. April 2023 verlängert, darunter auch der des niedersächsischen AKW Emsland. In diesem Zusammenhang sagte Christian Meyer, niedersächsischer Minister für Energie, gegenüber der *Hannoverschen Allgemeinen Zeitung* am 14.11.2022: „Aus unserer Sicht ist das AKW Emsland weder erforderlich noch notwendig.“ Das weitere Verfahren sowie die Sicherheitsüberprüfungen würden nach Recht und Gesetz geprüft. Mit Blick auf die Sicherheitsüberprüfung äußerte sich Julia Willie Hamburg, stellvertretende Ministerpräsidentin, am 20.10.2022 gegenüber dem Deutschlandfunk wie folgt: „Das eine ist die politische Entscheidung, dass es weiterlaufen darf, das andere ist die Frage, ob es weiterlaufen kann, ohne dass ein übermäßiges Risiko damit einhergeht“.

1. Wann genau soll die angekündigte Sicherheitsüberprüfung des Atomkraftwerks Emsland erfolgen?
2. Was versteht die Landesregierung unter dem Begriff eines „übermäßigen Risikos“?
3. Teilt die Landesregierung die Bewertung der Bundesregierung, wonach zur Sicherstellung der Stromversorgung in Deutschland ein befristeter Weiterbetrieb der drei noch in Betrieb befindlichen Kernkraftwerke und somit auch des Kernkraftwerks Emsland bis zum 15.04.2023 erforderlich ist?